Thingers Zeitung

ikarus.thingers e.V.
Integration, Kultur & Sport

2017
Februar/ März
Auflage: 3.300

Informationsblatt für KEMPTEN Nord

www.ikarus-thingers.de

Spendenkonto ikarus.thingers e.V.: Sparkasse Allgäu, IBAN : DE63 7335 0000 0610 0209 92 BIC: BYLADEM1ALG

In dieser Ausgabe: Seite:

Schwabelsberger Weiher	1
Wichtige Termine	2
65Plus—Angebote im Bürgertreff	3
Menschen in Thingers	4
Rückblick	5
Aktuelles/Interessantes	6
Jugendzentrum/Hanoi	7
Veranstaltungskalender	8

Am Schwabelsberger Weiher muss etwas getan werden.

Zustimmung wurde im Umweltausschuss der Stadt Kempten zu ökologischen Maßen im Naherholungsgebiet signalisiert: Rund um den Schwabelsberger Weiher besteht Handlungsbedarf. In der Sitzung des Umweltausschusses des Stadtrates vom 14. Dezember überzeugte der Biologe Peter Harsch mit seiner Vorstellung der möglichen Maßnahmen. Er hatte im Verlaufe des Jahres die Tier- und Pflanzenwelt, die Naherholungssituation und die Verkehrssicherheit um den Weiher sorgsam untersucht.

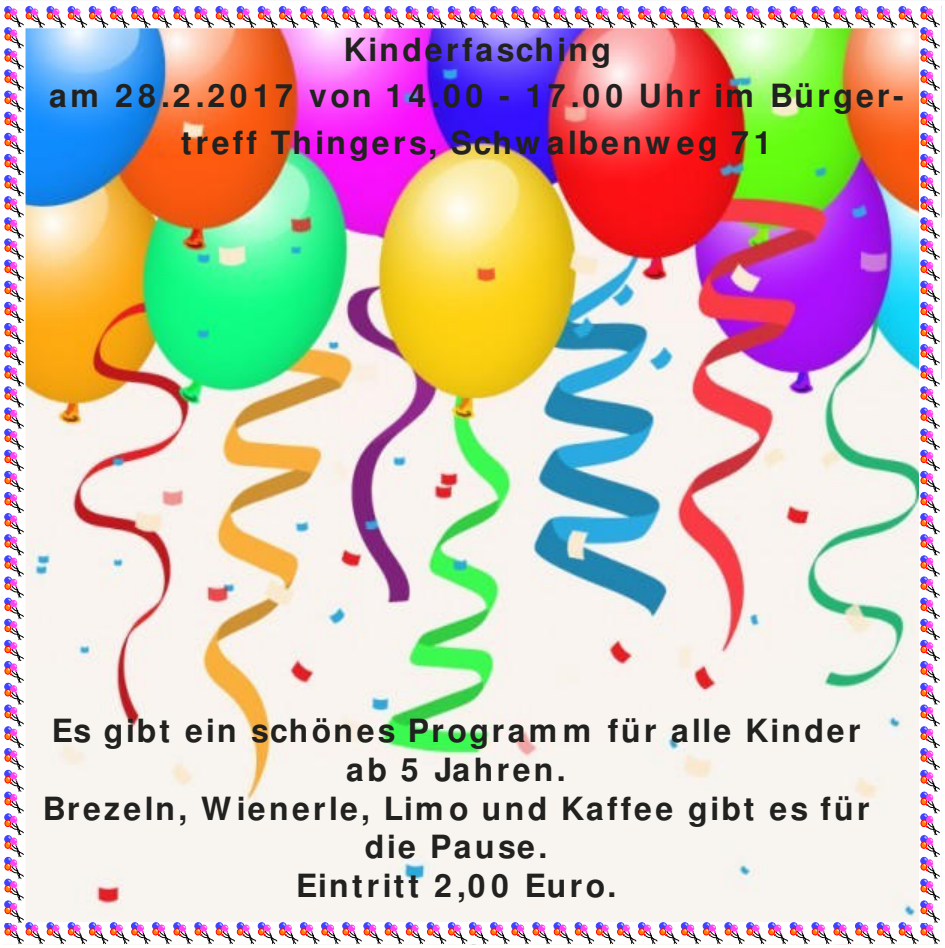
Aufgefallen war ihm z. B. die große Belastung der Wasserflächen mit Schadstoffen aus der Landwirtschaft. Sie bewirke das starke Wachstum von Pflanzen und den Rückgang mancher Tierarten, wie z. B. von Fröschen und Molchen. Laubfrosch und Kammmolch waren nicht mehr festzustellen. Der Froschlaich sterbe z. T. in den Gewässern durch die Verpilzung ab. Ringelnatter und Kreuzotter kämen nur noch selten vor. Dagegen vermehre sich die Erdkröten immer mehr. Auch der Lebensraum des stark gefährdeten Steinkrebses müsse gesichert werden. Zum Teil stünden der natürlichen Entwicklung veraltete Einbauten, wie Rohre, Bachverbauungen und eine Rückhalteeinrichtung entgegen.

Bild: S. Dumreicher

Harsch ist zuversichtlich: Der Zufluss belasteter Schadstoffe könne durch entsprechende Maßnahmen verringert werden. Ideal wären Pufferzonen entlang der Ränder des Gebietes. Verbesserungen seien mit relativ geringem Aufwand möglich. Harsch stellte fest, dass sich die Vogelwelt insgesamt stabil zeige. Fledermäuse und Siebenschläfer fänden Unterschlupfmöglichkeiten. Dass der geschützte Biber hier seinen Lebensraum gefunden habe, müsse respektiert werden. Da und dort könne aber regulierend eingegriffen werden.

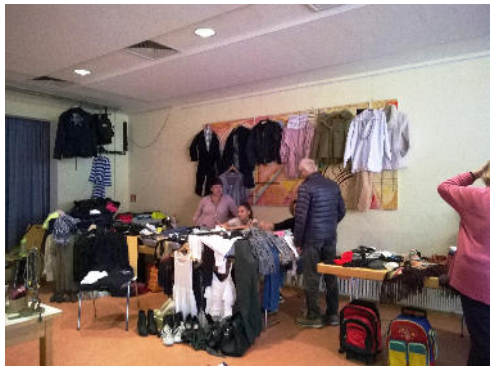
Um wieder Blumen und blühenden Pflanzen – und so auch den Insekten – mehr Lebensraum zu geben, müssten z. T. Büsche, Gehölze und Bäume entfernt werden. Auf die Verkehrssicherheit in dem Naherholungsgebiet und die Gefährdung durch überhängende Bäume an den Wegen sei zu achten.

Im Jahr 2017 könne Zug um Zug mit den Maßnahmen begonnen werden. Die finanziellen Belastungen seien zu schultern. Der neue Aussichtsturm zur Naturbeobachtung wird verständlicher Weise wohl noch eine Weile auf sich warten lassen und den Abschluss der Aktion bilden.

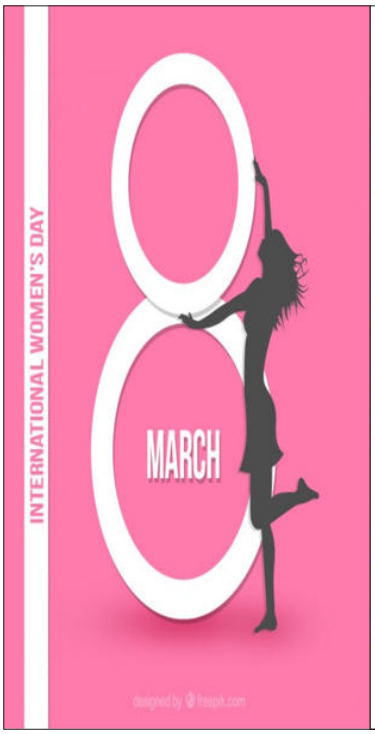


2. Kofferflohmarkt im Bürgertreff Thingers

26. März 2017 11.00 – 17.00



/red/ Im Oktober 2016 war der erste erfolgreiche Versuch in Thingers. Die Idee wird jetzt fortgesetzt. Also, packen Sie alle ihre Flohmarktartikel in einen Koffer, es könnten auch zwei Koffer sein. Mit € 5.00 Standgebühr sind Sie dabei. Natürlich freuen sich die Veranstalterinnen über möglichst viele interessierte Käuferinnen und Käufer. Es werden auch wieder Kaffee und Gebäck angeboten.



Feier zum

Internationalen Frauentag 2017

Mittwoch, den **8. März 2017**

Im Bürgertreff Thingers

Von 18 – 21 Uhr

Alle Frauen sind herzlich eingeladen, an diesem Tag zu feiern!

Wie immer **gestalten wir** ein internationales Buffet (jede bringt etwas mit!), **Sketche, Tanz und Musik**, je bunter, desto besser.

Also auf! Hoch von der Couch und in den Bürgertreff, wir werden viele schöne Gespräche und vor allem viel Spaß miteinander haben!

Für weiter Auskünfte steht das Stadtteilbüro Mo, Mi und Fr von 9 – 12 Uhr unter der Nummer: 5124927 zur Verfügung.

Mitarbeiter für das Layout der Thingers Zeitung gesucht!

/red/ Dem Zeitungsteam macht es Freude, die Thingers Zeitung herauszugeben. Wir freuen uns auch über das meist positive Echo. Manchmal ist es für uns vier ehrenamtlich Arbeitenden nicht einfach, die acht Seiten zweimonatlich druckreif und kompetent zu erstellen.

Wir brauchen dringend Hilfe!

Wir suchen jemanden, der/die Freude und PC-Kenntnisse hat und beim Layout gerne mitwirken möchte. Außerdem fehlt dem Team noch eine Person, die gerne Artikel verfassen würde und auch sonst neue Ideen mitbringt. Bitte melden Sie sich. Danke.

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin

Irmela Ravet
Lutz Menthel

HAUS ARZT

Im Thingers 28
(0831) 9223

info@praxis-kempten.de

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG

PROBST Stein und Design
PROBST Grabmal, Marmor und Granitwerk GmbH
Härtnagel 1 • D-87435 Kempten
Tel.: (0831) 5 91 36 - 0
Fax: (0831) 5 91 36 - 66
info@probst-naturstein.de
www.probst-naturstein.de

Entlastung für pflegende Angehörige durch Helferinnen

Von li. nach re.: Andrea Gerlach, Lore Ruf, Elena Seiß, Christa Prause, Tatjana Rudi, Yelena Samarzev

Einen Grund zu feiern gibt es im Seniorenbüro des Vereins ikarus.thingers e.V.: Der Verein erhielt die gesetzliche Zulassung als Anbieter niedrigschwelliger Betreuungsangebote.

Niedrigschwellige Betreuungsangebote sind Angebote, in denen geschulte Helfer und Helferinnen unter pflegefachlicher Anleitung die Betreuung von Pflegebedürftigen stundenweise in Gruppen oder im häuslichen Bereich übernehmen und damit die pflegenden Angehörigen entlasten. Die Pflegekassen übernehmen monatlich 125 Euro der Kosten, wenn ein Pflegebedürftiger diese niedrigschwelligen Angebote bei einem gesetzlich zugelassenen Anbieter in Anspruch nimmt.

Derzeit sind drei geschulte Helfer im Einsatz: Tatjana Rudi, Yelena Samarzew und Elena Seiß kümmern sich stundenweise um pflegebedürftige Menschen und Menschen mit Demenz in deren häuslichem Umfeld. Welche Betreuung und Beschäftigung in diesen Stunden gewünscht ist, wird individuell besprochen. Je nach Interesse des Betreuten kann so zum Beispiel eine Begleitung zum Einkaufen, ein Spaziergang, gemeinsames Spielen, Kuchenbacken oder Vorlesen auf dem Programm stehen.

Zudem wird eine Betreuungsgruppe im Thingerstreff angeboten. Einmal wöchentlich stehen hier Kraft- und Balancetraining, Gedächtnistraining und gemeinsamer Austausch beim Kaffeeklatsch auf dem Programm.

Die pflegefachliche Anleitung der niedrigschwelligen Betreuungsangebote obliegt Diplom-Pflegewirtin Andrea Gerlach und Pflegefachkraft Lore Ruf. Wer Interesse an einer Betreuung im häuslichen Bereich oder an der Teilnahme in der Betreuungsgruppe im Thingerstreff hat, kann sich zu den genannten Sprechzeiten bei der Leiterin des Seniorenbüros Christa Prause informieren und anmelden.

„65Plus“ – Angebote für die ältere Generation

Ab 65 Jahren beginnt eine Lebensphase, in der noch einmal richtig losgelegt werden kann, wenn es die Gesundheit zulässt. Sich in seine private Wohnung zurückziehen, macht das Leben öde. Das Ehrenamt bietet sich als sinnvolle Beschäftigung an.

Manchmal ist es gar nicht so einfach, seine vier Wände zu verlassen, um sich bewusst mit anderen Menschen zu treffen, manchmal ist es nötig, so eine Art „Schwellenangst“ zu überwinden. Im Stadtteil gibt es etliche Angebote dafür: Im Veranstaltungskalender der Kirchengemeinden oder auch hier in der Thingers Zeitung sind sie zu finden.

Das Seniorenbüro des ikarus.thingers e.V.: Christa Prause leitet es seit gut zwei Jahren. Sie ist im Bürgertreff jeden Dienstag von 9-10 Uhr und Donnerstag von 9-12 Uhr anzutreffen. Wenn Sie Fragen haben oder selbst Anregungen geben möchten, sind Sie gern willkommen.

Deutsch-russische Singgruppe: „Wo man singt, ja da lass dich ruhig nieder...“ Sergej Kondratjev begleitet mit seinem Akkordeon deutsche und russische Volkslieder. Auch Schlager von früher werden gern gesungen. Jeden Mittwoch von 10-13 Uhr.

Gedächtnistraining: Ganz egal, wie jung oder wie alt wir sind, das Gedächtnis schlägt uns immer wieder einmal ein Schnippchen. Das ist meist ganz normal. Wissenschaftler sagen uns jedoch, wir können bewusst etwas für unser Gedächtnis tun. Dieses Training macht Spaß. Voraussichtliche Termine: 24.1., 31. 1., 7.2., 14.2. (Die folgenden Termine bitte bei Christa Prause erfragen.)

Gemeinsames Essen im Bürgertreff: Als dies zum ersten Mal angeboten worden war, war einhellige Meinung der Teilnehmer: Das war gut und sollte fortgesetzt werden, sowohl das Essen der Johanniter, als auch das Zusammensein mit den anderen. Der Preis wird möglichst niedrig gehalten. Vorzeitige Anmeldung ist nötig! Voraussichtliche Termine: 2.2., 16.2., 2.3., 16.3., 30.3.

Gymnastik für Senioren
Neue Termine !

12.01.17, 19.01.17,
26.01.17, 02.02.17,
09.02.17, 16.02.17,
23.02.17, 02.03.17,
09.03.17, 16.03.17.

Änderungen werden bekannt gegeben

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
im Saal des Bürgertreffs

Wir sind für Sie da.....

Dr. med. A. Tratzmüller
Fachärztin für
Allgemeinmedizin

Danziger Str. 1
87439 Kempten

Tel. 0831-9 10 11

Dr. med. dent.
Frank Tratzmüller
Zahnarzt

Tel. 0831-9 35 21

Praxis für Krankengymnastik & Massage
Hans Maiterth
Praxis für trad. Chinesische Medizin
Im Thingers 28, 87439 Kempten
Tel.: 0831/91812

Familie Henze

/gh/ In unserer "Thingers Zeitung" ist immer eine Seite für Menschen aus Thingers vorbehalten. Wir suchen Personen, die sich für unseren Stadtteil und den Verein "ikarus.thingers e.V." interessieren und einsetzen, und die dann auch noch bereit sind, sich interviewen zu lassen. Das ist meist recht schwierig, aber dann gelingt es unserem Chefredakteur Wolf Hennings zum Erstaunen aller doch plötzlich einen Namen in die Runde zu werfen, - wie dieses Mal - Peter Henze. Und dann kommt die Frage an mich, ob nicht ich oder nicht besser wir beide gemeinsam mal dort einen Besuch machen könnten. Ja natürlich, liebend gerne.

Eigentlich hätten wir uns ja vorher im Internet informieren können, aber wir ahnten ja gar nicht, was uns erwartete, kamen total unbedarft bei der Familie Henze an und erlebten eine Überraschung nach der anderen. Zuerst einmal bekamen wir Prospekte in die Hand gedrückt, wo wir lesen konnten, dass Peter Henze der Besitzer eines hochspezialisierten Unternehmens sei und dass sich seine Firma Henze Boron Nitride Products (kurz Henze BNP) in gut 20 Jahren in ganz Europa und darüber hinaus einen Namen als Systempartner für Bornitrid-Produkte gemacht habe. Was ist denn nun Bornitrid? Bornitrid (BN) wurde im 19. Jahrhundert zum ersten Mal aus den Elementen Bor und Stickstoff hergestellt und gehört zu den neuen keramischen Hochleistungswerkstoffen. Bornitrid gilt als Multitalent und wird unter anderem als Beschichtung, Trennmittel, Füll- und Schmierstoff oder als Bauteil im Hochtemperaturbereich eingesetzt.

Herr Henze begann uns aus seinem Leben zu erzählen, wie er als Arbeiterkind in der Nähe von Dortmund aufwuchs, in seiner Militärzeit, gegen seinen Willen, nach Kempten versetzt wurde und alles nur schrecklich fand, bis er dann seine Frau Hildegard kennenlernen durfte, die als geborene Kemptenerin natürlich diese Stadt niemals verlassen wollte. Also blieb Herr Henze hier. Nachdem er sich beruflich weiter qualifiziert hatte, begann er nach einigen anderen Zwischenstationen, 1980 eine Arbeit im Elektroschmelzwerk Kempten. Dort war er für den Bereich der zerstörenden und zerstörungsfreien Werkstoffprüfung zuständig. Ab 1991 arbeitete er noch einige Zeit in der Abteilung für Anwendungstechnik für Bornitrid. Als die Familie sich vergrößerte, baute Herr Henze 1984 unten an der Hinteren Rottach ein großes und geräumiges

d: privat

Haus (Doppelhaushälfte), wo dann die 4 Kinder, 3 Söhne, 1 Tochter, aufwuchsen.

Im Oktober 1993 machte sich Herr Henze selbstständig, begann zuerst mit der externen Fertigung von Bornitrid und gründete die Firma Henze Boron Nitride Products AG, zunächst als Einzelfirma, später als GmbH und seit 2014 als Kleine AG. Vom „Garagenbetrieb“ entwickelte sich die Firma nach und nach und im Januar 2014 konnte in Lauben, Ortsteil Heising ein großer Firmenneubau bezogen werden. Zurzeit sind dort 34 Mitarbeiter/innen beschäftigt – Tendenz steigend. Seine beiden Söhne, Christoph und Matthias, sind inzwischen als Vorstände tätig, während er als Firmengründer weiterhin Aufsichtsratsvorsitzender im Familienunternehmen bleibt.

Während des Erzählens hätten wir beinahe eine leise Bemerkung überhört. Herr Henze sagte nämlich, dass er sich immer nur als Verwalter und nicht als Besitzer seiner Güter betrachtet habe und dass er sich immer verpflichtet gefühlt habe, seinen „Reichtum“ mit anderen zu teilen. Wie kommt man zu so einer Aussage? Beide Eheleute gehören der Fokolarbewegung an, die mir bis jetzt ganz unbekannt war. Die Fokolarbewegung ist eine 1943 von Chiara Lubich in Trient gegründete ökumenische christliche Gemeinschaft. Ihre Spiritualität hebt besonders die Bedeutung der Liebe zum Nächsten und zu Gott hervor. Unter dem Motto "Wirtschaft in Gemeinschaft" ist seit 1992 weltweit ein Netzwerk von ca. 750 Unternehmen unterschiedlicher Größe gewachsen, in dem ein Modell menschengerechter Wirtschaft versucht wird. Das Hauptaugenmerk liegt auf der gerechten Verteilung der Güter. Sowohl die Kunden als auch die Lieferanten werden als Partner wahrgenommen. Die Mitarbeiter/innen werden ebenfalls anständig und zuvorkommend behandelt. Es versteht sich von selbst, dass die Produkte, die beschafft werden, ebenfalls unter guten Voraussetzungen hergestellt und Umweltstandards eingehalten werden müssen. Der fair und nachhaltig erwirtschaftete Gewinn wird für 3 Ziele verwendet. Beseitigung der Not durch Direktzuwendung oder durch Schaffung von Arbeitsplätzen, die Verbreitung einer Kultur des Gebens und für Investitionen im Betrieb.

Für dieses interessante Gespräch bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn und Frau Henze und wünschen der ganzen Familie weiterhin viel Erfolg.

GRUBER Textilpflege
Mariaberger Str. 37
87439 Kempten.
Tel. 0831/93880
www.grubertex.de

Dienstleistungen
Pflegeboxenstoppartner des Team Abt-Sportsline
Kleiderpflege • Hemdenservice
Lederreinigung • Feder- und Daunenbetten • Stores und Gardinen • Teppichreinigung
Schmutzfangmatten • Polsterreinigung • Nassreinigung
Ärtze- und Berufsbekleidung

Zahnarzt Dominik Meling PRAXIS
Implantologie · Parodontologie
Sollten Sie einen Untersuchungs– oder Prophylaxetermin vereinbaren wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf.
Tel. 0831 / 953 35
Unser Behandlungsspektrum: Prophylaxe-Parodontologie, Implantologie-Endodontologie-Ästhetische Zahnheilkunde-Funktionstherapie-Zahnersatz
Lotterbergstrasse 57, 87439 Kempten - www.zahnarzt-meling.de

Aktionen, die weiterhelfen...

/red/ Die Handarbeitsgruppe des Vereins „ikarus.thingers e.V.“ war das ganze Jahr über Woche für Woche fleißig. Ungezählte geschmackvolle Handarbeiten sind dabei entstanden. Natürlich hat die gemeinsame Arbeit auch Freude gemacht. Natürlich war das viel Mühe und Fleiß und Zeit, die eingesetzt wurden. Dafür gebührt große Anerkennung. Und natürlich ist bei alle dem auch ein finanzieller Ertrag entstanden, der den Aktivitäten des Vereins „ikarus.thingers e.V. zu Gute

kommt. Die jährliche Adventsverkaufsaktion fand am 29./30. Nov. im Bürgertreff statt. Auch die Sprach- und Kulturpaten hatten ihren großen Verkaufseinsatz am Forum Allgäu. Beim Thingers Adventsmarkt wurden ebenfalls schöne Dinge angeboten. Der „Kofferflohmarkt“ war bisher ein einmaliges Angebot. Auch hier waren beim Kaffee- und Kuchenverkauf und für die Standgebühren Einnahmen erzielt worden. Ein Sonderverkauf des Sozialladens „Hand in Hand“ fand am 19./20. Nov. statt. Die gebrauchten

Bilder: S. Dumreicher

Waren mussten vom Laden in den Bürgertreff geschafft und dort verkaufsgerecht aufgebaut werden. Danke für die Mühe! Der Besuch war gut und brachte auch Gewinn für soziale Aufgaben im Stadtteil ein. Er wurde zum Einen zweckbestimmt für Spielsachen für die Eltern-Kindgruppe des Vereins, zum Anderen für Aktivitäten mit und für Senioren im Stadtteil. Herzlichen Dank auch an all diejenigen Mitbewohner und Bewohnerinnen, die durch ihre Einkäufe mitgeholfen haben.

Farblabor mit Lena Wanner

Wie bekommt man aus verschiedenen Pigmentfarben die Grundfarben Rot, Gelb oder Blau? 18 Kinder waren mit Begeisterung im Farblabor dabei. Sie kamen aus unserem Stadtteil und aus Lenas „Kindermal-Studio“. Ziel der Aktion war es, das Interesse für Bild- und Farbgestaltung in Kindern zu wecken. Mit nötigen Pigmenten aus einer Farbmühle wurde dann experimentiert, ganz wie in einem richtigen Labor mit weißen Kitteln und Brillen auf den Na-

Bild: Wanner

sen. Die Kinder haben anhand einer Farbtabelle neue Farben gemischt und dann verarbeitet. Schöne Bilder sind dabei erstanden, sogar einige mit phosphoreszierenden Farben auf schwarzem Papier. Dass sie auch bei Dunkelheit bewundert werden können, bemerkte eine kleine Künstlerin: Da der dunkelste und oft besuchte Raum in ihrer Wohnung die Toilette sei, können dort jetzt alle Familienmitglieder das Kunstwerk bewundern.

„Der Kunde ist König“ ???? – manchmal leider nicht!!!!!

Ist Ihnen das auch schon mal passiert?, dass es Ihnen die Sprache verschlägt und Sie nicht wissen, wie Sie reagieren sollen? Mir passiert das ziemlich häufig und manchmal fällt mir die passende Antwort erst nach Tagen ein. Das geschah mir mal wieder neulich, als ich hier in einem Supermarkt in einer langen Schlange vor der Kasse stand und meine Blicke schweifen ließ. Da sah ich, wie eine ältere Dame (in meinem Alter) auf den Kassierer zukam, sich zu ihm beugte und ihn um etwas bat. Was sie zu ihm sagte, konnte ich natürlich nicht verstehen, aber sehr leicht aus seiner Antwort erraten, die er plötzlich in den Raum bellte: "Nein, warum sollte ich das tun". Sie hatte ihn gebeten, ob er nicht mal kurz ihr Päckchen abkassieren, könnte, welches sie bei ihrem Einkauf vergessen hatte. - Also, Nein!- Die Kundin stand verunsichert da, und als ich näher rückte, machte ich ihr ein Zeichen, dass sie ihr Päckchen zu meinen Dingen auf das Rollband legen solle. Sie verstand aber meine Gesten nicht und so sagte ich laut, dass sie ihr Päckchen auf das Band legen solle und ich würde es zusammen mit meinen Sachen bezahlen. Jetzt brach ein kleines Höllenspektakel los! Der Kassierer schleuderte das Päckchen weg und rief, dass das ja überhaupt nicht in Frage komme und zu allem Überfluss mußte sich noch ein zweiter Macho mit hämischen Bemerkungen einmischen.

Ja, und ich? Ich zog den Kopf ein, zahlte, schlich davon und ärgerte mich über meine Sprachlosigkeit. Erst zuhause fiel mir die richtige Antwort ein. Ich hätte ganz einfach meine Dinge auf dem Band lassen und rausgehen sollen. Schließlich kann ich doch woanders einkaufen. Früher gab es mal den Slogan: „Der Kunde ist König". Von Königinnen war leider nie die Rede.

Gisela Hofer

Hans J. Mangold
Facharzt für Innere Medizin
Hausarzt - Alle Kassen
Schwalbenweg 1
(Ecke Mariabergerstr.)
87439 Kempten, Tel. 0831 / 16 514
Sprechstunden: Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr
Mo 16-19 Uhr, Do. 9-11.30 und 13-15 Uhr
und nach Vereinbarung

Zur Sicherheit!
Der Johanniter-Hausnotruf.
Zuhause in vertrauter Umgebung leben und im Falle eines Falles rund um die Uhr schnelle Hilfe bekommen.
Mehr Informationen: 0831 521570
www.johanniter.de/allgaeu
DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

GÄRTNEREI Bayrhof
Bioland ÖKOLOGISCHER LANDBAU
Gemüse und Obst aus biologischem Anbau
Jungpflanzen für Ihr Heim
am Wochenmarkt Mittwoch + Samstag
Telefon: 93120
Memminger Str. 97, 87439 Kempten

Jäger der Nacht

/red/ Der Waldkauz ist der Vogel des Jahres 2017
„Huu...hu...huu“! Etwas gespenstig kling das schon, wenn wir nachts am Mariaberg, an der Rottach oder vielleicht am Schwabelsberger Weiher dieses Rufen hören, im Herbst und Spätwinter am häufigsten. Früher glaubte man, durch sein weit hörbares "kuwitt" würden die Sterbenden gerufen.
Der Waldkauz bewohnt Höhlen alter Bäume in Friedhöfen, Parks oder naturnahen Wäldern. Er steht somit stellvertretend für viele Tierarten, die auf höhlenreiche Laub- und Mischwälder als Lebensraum angewiesen sind.
Nistkästen nimmt er gerne an und brütet manchmal auch in alten Baumbeständen mitten im Stadtgebiet. An die Spaziergänger unter ihm gewöhnt er sich im Laufe der Zeit. Unbemerkt von den meisten Menschen, jagt er bei Dunkelheit Ratten, Mäuse und andere Kleinsäuger. Auch Vögel bis zur Größe einer Elster gehören zu seiner Beute.

Bild: Nabu

Erfahren Sie mehr über das Leben der Eule(n) und Möglichkeiten zu ihrem Schutz.

Thomas Blodau, der Vorsitzende des Landesbundes für Vogelschutz Kempten-Oberallgäu, informiert am Montag, 6. Februar um 19.30 Uhr im Bürgertreff Thingers, Schwalbenweg 71, Kempten. Der Waldkauz

Montag, 6. März um 19.30 Uhr: Die Haselmaus, das Tier des Jahres mit Reinhard Grünes, Biologe

Das Biotop an der Rottach

/red/ Sie hören nicht nur im Bürgertreff interessante Vorträge über die Natur, sondern sie setzen sich auch gern praktisch ein. Es sind die Mitmacher der „Natur- und Umweltinitiative im Kemptener Norden“. Einen ganzen Samstag lang haben sie im November letzten Jahres gemeinsam mit Mitgliedern vom Landesbund für Vogelschutz

Bild: Dr. Schafft

geschafft. Ein neuer Teich für Lurche, Frösche und Co. wurde angelegt. Damit das Wasser nicht wieder versickert, wurde als Unterlage eine Tonschicht eingebaut. Gute Erfahrungen über diese Arbeitsweise an anderer Stelle sind erfolgversprechend. Es wird spannend sein, die langsame Besiedlung durch die Natur mit zu erleben. In einer anderen Aktion wurden die neuen Nistkästen entlang der Rottach geöffnet und gereinigt. 17 der 18 Kästen waren im Jahr 2015 bewohnt. Ein großes Hornissennest und die Wohnung eines Siebenschläfers waren besonders bemerkenswert. Neu hinzu kamen Fledermauskästen, die eine Mittelschule in Kaufbeuren gebastelt und zur Verfügung gestellt hatte. Übrigens: Jeder Interessierte kann hier gerne mitmachen und natürlich auch zu den Themenabenden kommen.

Danke, dass Sie in 2016 „ikarus.thingers e.V“ finanziell unterstützt haben.

/red/ Der Verein konnte seine soziale Arbeit im Jahr 2016 fortsetzen. Das gelang, weil die Stadt Kempten die Kosten für die halbe Stelle im Stadtteilbüro finanziert, und die Projekte „Sprach- und Kulturpaten“ und das „Seniorenbüro“ bezuschusst werden. Auch ein Teil der Mietkosten für den Bürgertreff wird aus dem freiwilligen sozialen Haushalt der Stadt übernommen. Danke auch der Firma Sozialbau. Aber ohne die anderen zahlreichen Gaben könnte diese insgesamt großartige soziale Stadtteilarbeit nicht fortgeführt werden. Der Verein hat sich bei den Spendern persönlich bedankt und entsprechende Spendenquittungen ausschreiben können.

Es geht voran beim Bau am Thingersplatz

Bild: Sozialbau

/red/ Vor dem Ruhestopp im Winter konnte noch einmal der Fortschritt am Gebäude deutlich beobachtet werden. Inzwischen ist das vierte und letzte Stockwerk aufgebaut. Bewohner des Stadtteils sehen den Baufortschritten des Mietshauses „MehrGenerationenHaus“ gerne entgegen. Die 36 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe sind laut „Sozialbau“ ab November bezugsfertig. Bewerber dafür gibt es viele. Im Gemeinschaftsraum können kleinere Veranstaltungen durchgeführt werden. Auch die Parksituation im Stadtteil insgesamt wird durch die 65 neuen Garagenplätze erleichtert.

HAND IN HAND
Second-Hand und mehr
Ein Projekt des ikarus.thingers e.V.
HAND IN HAND
Im Thingers 28-30, 87439 Kempten
(Ladenpassage im Thingerstreff)
Projektleiterin Gabi Reichert
Tel.: 0831/ 6 20 56 46
handinhand@thingers.de www.thingers.de/handinhand

Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland e.V.
Senioren Assistenz Plöner Modell
BdSAD
Mitglied der Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland e.V. (BdSAD)
www.bdsad.de

Doreen Fehn Senioren-Assistentin (Plöner Modell)
Qualifiziert-Selbstständig-Unabhängig
- **Information, Beantragungen zur Pflege**
  Ihnen steht einiges zu! Ich berate Sie zu Hause.
- **Begleitungen**
  z.B. Arzt, Behörden, Theater
- **Aktive Entlastung**
  z.B. stundenweise Demenzbetreuung daheim
- **Gesellschaft leisten** und vieles mehr

Einmalig oder regelmäßig. Rufen Sie mich gern an.
Senioren-Assistenz, Fehn Tel. 0831-5271225

Abwarten und Tee trinken?

Die Weihnachtszeit ist vorbei, die letzten Plätzchen sind gegessen, doch der Winter ist immer noch da. Wir haben uns im Stadtteil umgehört, was die Jugendlichen in der kalten Jahreszeit machen und wie es scheint, ist der

Winter bei der jüngeren Generation nicht besonders beliebt. Samed und Christian sind bei der Kälte eigentlich am liebsten zuhause – wenn Schnee liegt gibt es bei ihnen auch mal eine Schneeballschlacht und bei Chiara und Laura ist im Winter Tee trinken angesagt. Auch alle anderen befragten antworteten, dass sie bei der Kälte nicht wirklich gern rausgehen. Wem zuhause aber doch einmal die Decke auf den Kopf fallen sollte, der schaut am besten einfach bei uns im JuZe vorbei. Bei uns gibt es keinen Winterschlaf, wir haben auch in den Wintermonaten coole Aktionen für euch am Start. Für alle Mädels, die Lust auf ein bisschen Bewegung und Fitnessaction haben, gibt es ab sofort im Jugendzentrum eine Mädelsfitnessgruppe. Dort könnt ihr euch gemeinsam auspowern und vor allem Spaß haben (Infos gibt's bei Romy im JuZe). Und auch sonst ist bei uns fast alles Mögliche möglich.

Bring dich ein im Stadtteil!

Werde Mitglied im

ikarus.thingers e.V.

Endlich längere Öffnungszeiten für das Bistro Hanoi

/red/ Es ist eine längere Geschichte, die zu einem guten Ende gekommen ist: Seit dem Bestehen der Gaststätte am Thingersplatz war aus unterschiedlichen Gründen eine feste Schließzeit am Abend auf 22 Uhr festgelegt worden. Wo kein Kläger ist, ist kein Richter... Den Bewohnern im Stadtteil war es kein Problem, dass diese Zeit nicht so genau eingehalten wurde. Ob beim Fußballschauen, das Bier nach der langen Sitzung, der Ausklang nach dem Sporttraining oder einfach den Abend genießen... Viele saßen dort noch gerne, auch um das hervorragende Essen zu genießen. Über mögliche Lärmbelästigung aus den Bistroräumen musste sich kein Nachbar beschweren. Nach einer polizeilichen Kontrolle im September wurde der zeitliche Verstoß jedoch festgestellt, ein Bußgeldbescheid folgte.

Die Besucher, besonders Hans Peter Kalmuk, waren damit nicht einverstanden. Sie und der Arbeitskreis Thingers unter der Federführung von Willi Stiewing nahmen sich des Problems an. Auch der Eigentümer des Gebäudes bemühte sich um Änderung. Briefe an die entsprechenden Ämter der Stadt Kempten gingen hin und her. Viele Telefonate, Vorschläge... Kurz vor Weihnachten kam dann die einvernehmlich gefundene neue Bestimmung, die jetzt von vielen gerne angenommen wird. Prima, dass unser einziges Lokal im Zentrum des Stadtteils Thingers die Chance hat, auf diese Weise auch wirtschaftlich zu existieren. Schauen Sie einfach mal vorbei. Für den Betrieb außerhalb des Lokals bleibt allerdings 22 Uhr bestehen.

Stadtteil Thingers – Auch im Winter ein herrliches Naherholungsgebiet

/red/ Der Herrenwieser Weiher war als erstes Gewässer im Januar zum Eislaufen freigegeben worden. Gisela Hofer freute sich bei einem Spaziergang über die begeisterten Wintersportler und hat das Foto gleich aufgenommen. Schön, dass unsere Schulkinder in dieser Zeit noch Ferien hatten. Der Winter konnte endlich genossen werden: Am Haldebuckel über dem Einkaufsmarkt ging es gleich nach dem ersten Schneefall hoch her. Eine nützliche Unterbrechung des Fernsehpro-

Bild: Gisela Hofer

gramms. Es gibt im Stadtteil etwa sechs Möglichkeiten zum Schlittenfahren. Sehr sportbewusste Mitbewohner sah man eifrig mit Schneeschuhen in Richtung Mariaberg stapfen. In vorherigen schneereichen Wintern hatte man sogar eine Loipe oberhalb von Thingers präpariert. Die Spazierwege z.B. um den Schwabelsberger Weiher, auf dem Haldebuckel aber auch hinauf zum Mariaberg führen in bezaubernde Winterlandschaften. Es wird gebeten, den Schwabelsberger Weiher nicht zu betreten.

Bestattungsinstitut
WEISS
Memminger Str. 64
87439 Kempten
☎ 2 23 93
Fax 1 27 06
Internet: www.Bestattung-Weiss.de

Auto Hermann
Karosserie, Lack + mehr
● KFZ-Werkstatt
● Karosserieinstandsetzung
● Lackierungen ● Abschleppdienst
● Autovermietung
Maybachstraße 2
87437 Kempten
Tel.: 0831 / 59118 0
Fax: 0831 / 59118 15
auto-hermann@t-online.de

Immer gut beraten.
KASTANIEN APOTHEKE
im Ärztehaus am Forum
Apotheker Johannes Fischer
Bahnhofstr. 42 · 87435 Kempten
Telefon (08 31) 2 63 42 · Fax 20 23 48
Kostenloses Servicetelefon:
08 00-5 27 82 64 oder 08 00-KASTANIE
www.kastanien-apotheke.com
e-mail: Kastanien-Apo@t-online.de

Termine im Bürgertreff und weitere Veranstaltungen

Veranstaltung	Ort	Tag	Zeit	Leitung
Hand in Hand-Laden	Im Thingers 28-30 Ladenpassage	Di, Mi, Fr Samstag	9-12, 14-18 9.00 - 12.00	Gabi Reichert
Internat. Frauenfrühstück	Bürgertreff	jed. 1. Mo./Monat	ab 9.00	Fikriye Deniz
Tanzen für Kinder	Bürgertreff	Montag	17.00 - 18.00	Christina Kalinichenko
Natur- und Umweltgruppe	Bürgertreff	jed. 1. Montag/ Monat	19.30	Wolf Hennings
Tanzen für Frauen	Bürgertreff	Montag	18.00 - 19.00	Christina Kalinichenko
Sport und Gesundheit	Bürgertreff	Montag evtl. Die.	19.00 - 20.00	Christina Kalinichenko
Volleyball-Training	Halle Königsplatz Allgäu Gymnasium	Montag Mittwoch	18.00 - 20.00 20.00 - 22.00	Alex Bechthold
Seniorenberatung	Bürgertreff	Dienstag	9.00 - 10.00	Christa Prause
Eltern-Kind-Gruppe	Bürgertreff	Dienstag Mittwoch	10.00 - 12.00 15.00 - 17.00	Regina Ebnet
Gedächtnistraining	Bürgertreff	Dienstag	10.00 - 11.00	Andrea Gerlach
Kindermalstudio	Bürgertreff	Dienstag Donnerstag	15.00 - 18.00 14.00 - 16.00	Lena Wanner
Sitzung Kulturabteilung ikarus	Bürgertreff	jed. 2. Die./Monat	19.30	Christa Prause
Schuldnerberatung	Diakonie Kempten	nach tel. Anmeldung	0831/54059-52	Susanne Greiner/ Diakonie
Deutsch-Russ. Singgruppe	Bürgertreff	Mittwoch	10.00 - 13.00	Sergej Kondratjev
Sprachpaten-Sprechstunde	Bürgertreff	Mittwoch	15.00 - 17.00	Kiymet Akan
Tischtennis/Schach für Kinder	Bürgertreff	Mittwoch	17.00 - 19.00	Assia Nagaev
Handarbeitsgruppe	Bürgertreff	Mittwoch	19.00 - 21.00	Gabi Reichert
Arbeitskreis Thingers	Bürgertreff	jed. 1. Mi/Monat	19.30	Willi Stiewing
Seniorenberatung	Bürgertreff	Donnerstag	9.00 - 12.00	Christa Prause
Ludmillas Frauentreff	Bürgertreff	jed. 1. + 3. Do./ Monat	14.00 - 16.00	Ludmilla Kondratjev
Seniorengymnastik	Bürgertreff	Donnerstag	16.30 - 17.30	Christa Prause
Lotos Qi Gong	Lebenshilfe	Donnerstag	19.00 - 20.15	Mira Ferizovic
Fußball	Kl. Sporthalle Lindenbergschule	Donnerstag	17.00 - 19.00	Sven Wonenberg
Bürgerladen	Bürgertreff Schwalbenweg 71	Freitag	10.30 - 11.30	Anna Bek
Tanzen für Kinder	Bürgertreff	Freitag	16.00 - 17.00	Christina Kalinichenko
Frauen-Schwimmen	Astrid-Lindgren-Schule	Samstag	16.00 - 18.00	Tatjana Rudi
Türkisch-Instrumentenkurs „Saz“	Bürgertreff	Sonntag	10.30 - 13.30	Songül Ugur/ Hasan Ekici
X-Band ikarus.thingers	Bürgertreff	Sonntag	17.00 - 22.00	Dimitri Rodin

Für alle Veranstaltungen und Angebote beachten Sie bitte die Aushänge im Eingangsbereich des Bürgertreffs und am Getränkemarkt an der Mariaberger Straße

Stadtteilbüro:

Mo: 09.00 - 12.00
Mi: 09.00 - 12.00
Fr: 08.30 - 12.30

Leitung: **Ruth Haupt**
Tel.: 0831-51249 27
Fax: 0831-51249 29

Schwalbenweg 71, Kempten

E-Mail: stadtteilbuero@thingers.de

Impressum:

Mitarbeiterteam:

Wolf Hennings — Redaktion/Beiträge
Gisela Hofer — Beiträge
Christa Prause — Beiträge
Sybille Dumreicher — Layout
Geerd Tjaden — Abrechnung

Kontakt/ Herausgeber

Christa Prause — 1. Vorsitzende, Tel. 0831/52759107
Wolf Hennings — 2. Vorsitzender, Tel. 0831/5902921

E-Mail an Redaktion: zeitung@thingers.de
www.ikarus-thingers.de

Heiß geliebt! Der Johanniter-Menüservice.

Wir liefern Ihr Wunschmenü nach Hause: täglich, pünktlich und mit Liebe zubereitet.

Mehr Informationen:
0831 521570
www.johanniter.de/allgaeu

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Bio-Gärtnerei
Christian Herb
Blumen und Kräuter
Raritäten

Heiligkreuzer Str. 70
D-87439 Kempten – Allgäu
T 0049-(0)831-93331
www.Bio-Kraeuter.de

gas strom dsl mobilfunk
Im Thingers 30
87439 Kempten
Tel: 0831/68753353
Mobil: 0176/91253449
email: fdt@mail.de
findedeinentarif

ENGEL APOTHEKE
Quelle Ihrer Gesundheit
Apotheker Clemens Wastl
Lotterbergstraße 57 | 87439 Kempten
Telefon 0831 97170 | Fax 98612